

Irland (4) sowie seine Gründungen von Annegray (6) und Luxeuil (10). Was Luxeuil betrifft, so ist von einer Beteiligung eines Königs bei seiner Gründung jedoch nirgends die Rede⁴⁴; lediglich zu Annegray in Kapitel 6 heißt es, Sigibert – bzw. Childebert in der Codices der A3-Klasse – habe mitgeholfen, diese Abtei zu gründen⁴⁵. Doch der Autor der Vita Sadalbergae befaßt sich gar nicht mit die Gründung von Annegray; er schreibt vielmehr über die Gründung von Luxeuil – mit Hilfe Childeberts. Hat er unabsichtlich Dinge durcheinander gebracht oder vielleicht auch bewußt Informationen aus seiner Vorlage verkürzend zusammengezogen, indem er Annegrays Gründung zwar unerwähnt ließ, den dort in den Handschriften der A3-Klasse genannten König bei der Gründung Luxeuils aber wieder einfügte? Krusch hat diese Diskrepanz nie geklärt, obwohl sie ihm bewußt gewesen sein muß, da er die Leser der Vita Sadalbergae ausdrücklich auf das Kapitel 6 über Annegray hinwies, wo „Childiberti nomen Sigiberti in codicibus A3 V. Columbani I, 6, substitutum est“⁴⁶.

Doch muß der Autor der Vita Sadalbergae überhaupt erst durch einen Codex der A3-Klasse der Vita Columbani auf Childebert verfallen sein? Viel näher könnte doch die Erklärung liegen, er sei ganz einfach erheblich besser über die Gründung von Luxeuil informiert gewesen als Jonas. Dieser hatte zu Luxeuil, die Umstände der Schenkung im Unklaren lassend, keinerlei königliche Unterstützung erwähnt und sich in Bezug auf Annegray, das unmöglich mit Sigiberts Hilfe gegründet worden sein kann, in der Chronologie vergriffen. Tatsächlich hat sich die Gründung von Luxeuil aus dem Erscheinen Columbans am Hofe von Sigiberts Sohn Childebert II. († 596) ergeben und war vermutlich mit dessen Herrschaft verbunden⁴⁷. Vielleicht überliefert die Vita Sadalbergae also einen als solchen bislang noch gar nicht recht gewerteten Beleg für eine Beteiligung Childeberts an der Gründung von Luxeuil.

44) Vita Columbani (wie Anm. 21) I 10, S. 169 f.

45) Vita Columbani (wie Anm. 21) I 6, S. 162 Anm. d und Anm. 3.

46) Vgl. KRUSCH, Vita Sadalbergae (wie Anm. 3) S. 51 Anm. 5.

47) Vgl. WOOD, The Merovingian Kingdoms (wie Anm. 13) S. 195.